Informationen = Informations

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène**

Band (Jahr): **75 (1984)**

Heft 4

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Positiv zu bewerten ist vor allem die leicht verständliche und klare Beschreibung der Methoden, die Fliessdiagramme und instruktiven Abbildungen. Vom pädagogisch-didaktischen Standpunkt aus gesehen kann das Buch als gelungen bezeichnet werden. Der den meisten Kapiteln beigefügte Fragenkatalog erlaubt eine Selbstkontrolle, ob die beschriebenen Verfahren verstanden worden sind.

Als Mangel muss die einseitige Ausrichtung auf Nordamerika bezeichnet werden, dies sowohl bezüglich Methoden als auch der Literaturhinweise. Trotz dieses Mangels ist das Buch als Einführung in die Lebensmittelmikrobiologie für Laboranten und Studenten in den unteren Semestern sehr nützlich und kann empfohlen werden.

H. Illi

Informationen – Informations

Verleihung der Werdermedaille

Im Jahre 1943 wurde zur Erinnerung an den langjährigen Chef der Sektion für Lebensmittelkontrolle im Eidg. Gesundheitsamt die Prof. J. Werder-Stiftung mit Sitz in Bern errichtet. Die letzte Verleihung des von der Werder-Stiftung ausgesetzten Preises, bestehend aus einer Medaille und einem Geldbetrag, geht auf das Frühjahr 1983 zurück. Es ist beabsichtigt, im Jahr 1985 wiederum eine solche Verleihung vorzunehmen. Die Auszeichnung der Werder-Stiftung ist für Personen oder Personengruppen bestimmt, die sich auf dem Gebiet der Lebensmittelchemie hervorgetan oder in anderer Weise grosse Verdienste um die Kontrolle, Gesetzgebung oder Technologie der Lebensmittel erworben haben. In erster Linie kommen Schweizerbürger in Frage; ausnahmsweise kann die Medaille aber auch ausländischen Forschern zuerkannt werden.

Vorschläge für die Verleihung oder Bewerbungen um die Werder-Medaille sind mit schriftlicher Begründung bis spätestens 15. April 1985 an den Stiftungsrat der Prof. Werder-Stiftung, Elfenstrasse 19, 3006 Bern, einzureichen.

Attribution de la médaille Werder

En souvenir de celui qui pendant de nombreuses années, a été à la tête de la section des denrées alimentaires du Service fédéral de l'hygiène publique il a été institué à Berne la Fondation Prof. Werder. La dernière attribution du prix créé par cette fondation consistant en une médaille et une somme d'argent remonte au printemps 1983. Une telle attribution est de nouveau prévue en 1985. Cette récompense est déstinée à des personnes ou à des groupes de personnes qui se sont distinguées par leur travaux dans le domaine de la chimie alimentaire ou qui ont acquis de grands mérites dans le contrôle, la législation ou la technologie

alimentaire. En premier lieu ce sont des candidats suisses qui sont retenus; exceptionnellement la médaille peut cependant être décernée à des savants étrangers.

Les propositions pour l'attribution de la médaille Werder ou les candidatures à celle-ci doivent être présentées par écrit, avec arguments à l'appui, au Conseil de la Fondation du Prof. Werder, Elfenstraße 19, 3006 Berne, jusqu'au 15 avril 1985 au plus tard.

Vom 2. bis 4. Oktober 1985 wird in Baden-Baden ein Kolloquium über

Geruchsstoffe

(Quellen, Ausbreitung, Wirkungen, Olfaktometrie, technische und administrative Maßnahmen)

stattfinden.

Auskunft erteilt der

Verein Deutscher Ingenieure
Kommission Reinhaltung der Luft
Postfach 1139
D-4000 Düsseldorf

Manuel suisse des denrées alimentaires

5e édition, 2e volume

Nous signalons la parution, dans la version française de ce volume, de la nouvelle édition du chapitre

22 «Aliments diététiques».

Rédaction:
Office fédéral de la santé publique
Section du Manuel
Case postale 2644
CH-3001 Berne

Editeur:
Office central fédéral
des imprimés et du matériel
CH-3000 Berne